

[Ein Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes der Ukraine wurde wegen der Annahme einer Bestechung in Höhe von 34.000 US-Dollar festgenommen: Er hatte ein System zur Erlangung von Zahlungsaufschüben organisiert](#)

07.05.2026

Ein Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes der Ukraine wurde am 6. Mai bei der Entgegennahme von 34.000 US-Dollar festgenommen: Er und sein Komplize, ein Unternehmer, hatten ein System zur Scheineinstellung von Männern organisiert, um einen Aufschub der Mobilmachung zu erwirken.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ein Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes der Ukraine wurde am 6. Mai bei der Entgegennahme von 34.000 US-Dollar festgenommen: Er und sein Komplize, ein Unternehmer, hatten ein System zur Scheineinstellung von Männern organisiert, um einen Aufschub der Mobilmachung zu erwirken.

Quelle: : Generalstaatsanwalt Ruslan Kravchenko

Zitat: „Die rechtswidrigen Aktivitäten eines aktiven Mitarbeiters des Sicherheitsdienstes der Ukraine und seines Komplizen, eines Unternehmers, wurden aufgedeckt und unterbunden; diese hatten ein System der Scheinanstellung von Männern organisiert, um eine Mobilisierungsaufschubung zu erwirken.

Der Preis für solche „Dienstleistungen“ betrug 8.500 US-Dollar pro Person. Für dieses Geld wurden die Männer nur „auf dem Papier“ als Mitarbeiter des Unternehmens registriert – ohne tatsächliche Arbeitsleistung oder Anwesenheit am Arbeitsplatz.“

Details: : Die Strafverfolgungsbehörden deckten das System auf, nachdem sich einer der potenziellen „Kunden“ an die Behörden gewandt hatte.

Ein Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes der Ukraine wurde direkt beim Erhalt von 34.000 US-Dollar festgenommen.

Derzeit wird über die Erhebung des Verdachts gegen ihn und die Wahl einer Sicherungsmaßnahme entschieden.

Weitere an dem Betrug beteiligte Personen werden ermittelt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 207

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.